

„,Wer geht gewinnt‘ ist eine optimistische und lebensbezogene Aufforderung und ein Angebot an die Gesellschaft, Haltung zu zeigen und mit Mut, den eigenen Weg zu gehen. Dies hat nichts mit Egoismus zu tun, sondern mit Selbstbestimmung. Und das macht zufrieden.“

Die Thematik von „Wer geht gewinnt“ ist aktuell und nützlich! Gerade in schwierigen Zeiten wird die Mutlosigkeit jedes einzelnen immer größer und die Angst „Haltung zu zeigen“ steht oft dem Bestreben, sich weiterzuentwickeln und eine befriedigende Lebensform zu finden, stark im Weg. Sich zu positionieren bedeutet, eine Meinung zu haben und dazu zu stehen. Die wenigsten tun dies mit Klarheit, da dies mit Konsequenzen verbunden ist. Und so schweigen sehr viele Menschen oder sie verstecken sich hinter einer Rolle, die schon lange nicht mehr stimmt. Das ist das Gegenteil von Authentizität und führt zu Haltungsveränderungen und übermäßigem körperlichen Verschleiß, der auf Dauer ermüdet und wenig befriedigt. Wir pflegen unsere erworbenen Gewohnheiten exzessiv und genau dies macht uns unbeweglich. Jede Veränderung oder Innovation lässt uns vor Angst erschauern. Dass die Gewohnheit unser Leben immer enger und ängstlicher macht, bedenken die Wenigsten und so wird der Alltag immer kalkulierbarer und dadurch „überraschungsfrei“. Das Ergebnis kann man in den Gesichtern der Menschen sehen, die uns tagtäglich über den Weg laufen. Wenig Freude und viel Verbissenheit als Folge von Frustration und fehlenden Erfolgserlebnissen. Gehen ist nicht Gehen, sondern das Fundament für jegliches Handeln! „Wer geht gewinnt“ ist ein Ratgeber zum authentischen Gehen und Handeln.



Andrea Latritsch-Karlbauer,

Performerin, Regisseurin, Trainerin für Haltung und Authentizität (AnLaKa-Methode), Autorin des Buches „Haltung fertig los“, Kulturmanagerin und Kulturehrenzeichenträgerin der Stadt Villach entwickelte aus ihrer langjährigen Erfahrung als Schauspielerin und Trainerin eine Methode, wie Menschen im Gehen ihre authentische und humorvolle Gesamt-Persönlichkeit entfalten können, um ihr Potential und ihre größtmögliche Authentizität zu erreichen.